



Freundeskreis Internationales Nordseerennen

Team Sylt 2000® e.V.

Vorsitzender: Walter Thun, Besenbeker Str. 24, D-25335 Elmshorn

☎ 04121 / 20715 Fax: 04121 / 78629

Mobil: +49 173 / 88 22 664

E-Mail: info@d-thun-hochbau.de



Finalflug beim Carnival-Loft Summer Race 2016

Weiterhin sind die Taubenzahlen beim Carnival-Lofts Race rückläufig. Im letzten Frühjahr wurden nur 373 Tauben von 86 Teilnehmern zum Rennen angeliefert. Insgesamt 29 deutsche Sportfreunde waren mit 142 Tauben beteiligt. Stark vertreten waren Alfons Klaas mit 35 und das Team Gröne-Mayer mit 26 Tauben. Die Fahne für unser Team Sylt 2000 haben Willi & Marlis Ferchen und Werner & Michaela Held hochgehalten. Die geringe Taubenzahl hat sich natürlich auch auf die ausgelobten Preisgelder ausgewirkt.

Zur Vorbereitung auf den Finalflug wurden insgesamt 13 Trainingsflüge und 3 Hot Spot Race durchgeführt. Zum ersten Trainingsflug über 89 km am 12.12.15 wurden 299 Tauben eingesetzt. Den 13. Trainingsflug absolvierten 159 Tauben.

Zum 1. Hot Spot Race über 219 km am 09.01.16 wurden 168 Tauben eingesetzt. Sieger dieses Fluges wurde unsere von **Willi & Marlis Ferchen** gezüchtete **Teamtaube Ring-Nr.: 05536-15-351**. Sie wurde mit einer Fluggeschwindigkeit von 941,584 m/ Minute registriert.

Am 2. Hot Spot Race über 260 km nahmen am 16.01. 146 Tauben teil. Die Siegertaube kam erneut aus Deutschland. Die Taube mit der Ring-Nr.: 08592-15-678 wurde vom Team Gröne-Mayer-Dr. Klein Minnerup ins Rennen geschickt und erreichte eine Fluggeschwindigkeit von 969,733 m/ Minute.

Zum 3. Hot Spot Race über 292 km wurden noch 107 Tauben eingesetzt. Die Siegertaube Ring-Nr.: ZA-GRPA-2015-655 erreichte eine Fluggeschwindigkeit von 1457,292 m/ Minute und wurde vom Austin Loft aus Simbabwe gesetzt.

Zum Finalflug über 451 km ab Springfontein am 05.02.16 wurden 131 Tauben eingesetzt. Deutsche Züchter waren mit insgesamt 37 Tauben am Finalflug beteiligt. Von uns starteten zwei Teamtauben und drei Privattauben.

Die Tauben wurden 06:30 Uhr bei klarer Sicht und Gegenwind gestartet. Auf der Strecke sollte der Gegenwind bis etwa 20 km/ h stark werden.

Die Siegertaube Ring-Nr.: ZA-NIX-2015-131 des südafrikanischen Midland Loft wurde um 14.23 Uhr mit einer Fluggeschwindigkeit von 951, 587 m/ Min. registriert. Der 2. Preis ging um 14:34:49 Uhr an das südafrikanische Fouche Loft. Dicht gefolgt von der 3. Preistaube Ring-Nr.: 00435-15-47 vom Team Gröne-Mayer um 14:34:50 Uhr, die auch As-Taube des diesjährigen Rennens wurde.

Bis 18:22 Uhr trafen am Auflasstag 17 Preistauben ein. Der 25. und letzte Preis ging am nächsten Morgen um 07:10 Uhr an die Taube-Ring.: 05136-15-218 von Günter Götz.

Deutsche Sportfreunde errangen 8 Geldpreise. Züchter aus unserem Team konnten keinen Preis erringen.